

Franz-Josef Nocke

# *Eschatologie*

Patmos Verlag Düsseldorf

# Inhalt

Vorwort . . . . .	10
Einführung . . . . .	11
1 »Die Letzten Dinge« . . . . .	11
2 Strömungen im gegenwärtigen Bewußtsein . . . . .	12
3 Wandel in der Eschatologie . . . . .	14
4 Zu diesem Buch . . . . .	15
Erster Hauptteil:	
Hoffnung für die Welt . . . . .	19
1 Motive der Überlieferung . . . . .	20
1.1 Alte Verheißungen . . . . .	20
1.1.1 Geschichte eröffnende Verheißungen . . . . .	20
1.1.2 Wachsende Hoffnung . . . . .	25
1.1.3 Verheißung und Erwartung . . . . .	25
1.1.4 Worauf gründet sich die Hoffnung?. . . . .	26
1.1.5 Verheißungen als Handlungsappelle . . . . .	28
1.2 Apokalyptik . . . . .	29
1.2.1 Eine andere Hoffnungsgestalt . . . . .	30
1.2.2 Vergleich mit den alten Verheißungen . . . . .	32
1.2.3 Biblische Rezeption . . . . .	33
1.3 Reich Gottes . . . . .	39
1.3.1 Ein Mißverständnis . . . . .	39
1.3.2 Wortbedeutung . . . . .	40
1.3.3 Reich-Gottes-Erwartungen zur Zeit Jesu . . . . .	40
1.3.4 Der Inhalt des Gottesreiches nach den synoptischen Evangelien . . . . .	41
1.3.5 »Schon« und »Noch nicht« . . . . .	45
1.3.6 »Diesseitig« und »Jenseitig« . . . . .	47

1.3.7	Ermutigung zum Handeln. . . . .	48
1.3.8	Vergleich mit den alten Verheißungen. . . . .	49
1.3.9	Vergleich mit der Apokalyptik. . . . .	50
1.3.10	Übersetzungen. . . . .	50
1.4	Parusie. . . . .	51
1.4.1	Wortbedeutung. . . . .	52
1.4.2	Problematik. . . . .	53
1.4.3	Der Wandel im Neuen Testament. . . . .	54
1.4.3.1	Naherwartung. . . . .	54
1.4.3.2	Dehnung über den Tod hinaus. . . . .	54
1.4.3.3	Zerlegung der Geschichte. . . . .	55
1.4.3.4	Radikal präsentische Interpretation. . . . .	55
1.4.3.5	Präsentische und zugleich futurische Interpretation	56
1.4.4	Deutung dieses Wandels. . . . .	56
1.5	Auferstehung der Toten. . . . .	58
1.5.1	Hoffnungsgeschichte ohne Auferstehungsglauben .	59
1.5.2	Trotzdem Hoffnung über den Tod hinaus. . . . .	59
1.5.3	Die Anfänge des Auferstehungsglaubens. . . . .	60
1.5.3.1	Das zweite Buch der Makkabäer. . . . .	61
1.5.3.2	Daniel. . . . .	62
1.5.3.3	Außerbiblische Apokalyptik. . . . .	62
1.5.3.4	Pharisäer gegen Sadduzäer. . . . .	62
1.5.4	Die synoptische Jesus-Überlieferung. . . . .	63
1.5.4.1	Das Streitgespräch mit den Sadduzäern. . . . .	63
1.5.4.2	Das Umfassendere: die Herrschaft Gottes . . . . .	65
1.5.5	Paulus. . . . .	66
1.5.5.1	Der erste Thessalonicherbrief -. . . . .	66
1.5.5.2	Der erste Korintherbrief. . . . .	67
1.6	Gericht. . . . .	69
1.6.1	Hoffnung auf Gottes Gerechtigkeit. . . . .	70
1.6.2	Hoffnung auf den Tag Jahwes. . . . .	70
1.6.3	Entscheidungssituation. . . . .	71
1.6.4	Der Richter ist Jesus Christus. . . . .	72
1.6.5	Gericht schon in der Gegenwart. . . . .	74
1.6.6	Die Unterscheidung zwischen »allgemeinem« und »besonderem« Gericht. . . . .	74
1.6.7	Gericht oder Versöhnung?. . . . .	78

2	Innerweltliche Zukunft und eschatologische Hoffnung in der gegenwärtigen Theologie. . . . .	79
2.1	Die Frage. . . . .	79
2.2	Neuere kirchliche Dokumente. . . . .	80
2.3	Theologische Positionen. . . . .	82
2.3.1	Abbruch und Neuschöpfung . . . . .	83
2.3.2	Evolution bis zur Vollendung . . . . .	84
2.3.3	Radikal präsentische Eschatologie. . . . .	86
2.3.4	Gesellschaft verändernde Hoffnung. . . . .	88
2.3.4.1	»Theologie der Hoffnung« . . . . .	88
2.3.4.2	»Politische Theologie« . . . . .	89
2.3.4.3	»Theologie der Befreiung« . . . . .	90
2.3.5	Mögliche Selbsttranszendenz der Geschichte . . . . .	91
2.3.6	Hoffnungsgeschichte als Leidensgeschichte . . . . .	94
2.4	Vorläufiges Ergebnis. . . . .	96

Zweiter Hauptteil:

	Hoffnung für den einzelnen. . . . .	101
1	Tod . . . . .	102
1.1	Alle Menschen müssen sterben. . . . .	103
1.2	Tod als »Ende des Pilgerstandes« . . . . .	104
	- Exkurs 1: Rückkehr aus dem Jenseits? . . . . .	104
	- Exkurs 2: Seelenwanderung? . . . . .	107
1.3	Tod als Folge der Sünde. . . . .	109
1.4	Tod als Tat . . . . .	111
1.4.1	Aussagen der Schrift . . . . .	111
1.4.2	Dialektik von Erleiden und Tun. . . . .	112
1.4.3	Endentscheidung? . . . . .	113
1.4.4	Tod als Hingabe. . . . .	113
1.5	Tod als Trennung von Leib und Seele? . . . . .	114
2	Auferstehung . . . . .	115
2.1	Zwischenzeit zwischen Tod und Auferstehung? . . . . .	115
2.1.1	Zwei Vorstellungsmodelle. . . . .	115

2.1.2	Bibel: Der Mensch als Ganzheit. . . . .	.116
2.1.3	Griechisches Denken: Leib und Seele. . . . .	.117
2.1.4	Die kirchliche Rezeption der Leib-Seele- Terminologie. . . . .	.117
2.1.5	Zu den heutigen Vorstellungsmodellen. . . . .	.120
2.2	Was heißt leibhaftige Auferstehung?. . . . .	.121
2.2.1	Physikalisches Leib-Verständnis. . . . .	.121
2.2.2	Personales Leib-Verständnis. . . . .	.122
2.2.3	Neue Fragen. . . . .	.124
3	Gericht . . . . .	.125
3.1	Persönliches Gericht als ein Moment an der Begegnung mit Jesus Christus. . . . .	.125
3.2	Hoffnungsinhalt?. . . . .	.126
3.2.1	Gericht als Selbstgericht. . . . .	.127
3.2.2	Gericht als Läuterung. . . . .	.128
3.2.3	Gericht als gute Ernte. . . . .	.129
4	Läuterung . . . . .	.130
4.1	Problematische Fegfeuer-Vorstellungen. . . . .	.130
4.2	Was sagt das Konzil von Trient?. . . . .	.131
4.3	Was beinhaltet der Glaube an eine Läuterung? . . .	.132
5	Die Möglichkeit endgültigen Scheiterns . . . . .	.135
5.1	Problematische Höllen-Vorstellungen. . . . .	.135
5.2	Was heißt Hölle?. . . . .	.136
5.3	Wird es die Hölle geben?. . . . .	.138
6	Vollendung. . . . .	.143
6.1	Erfüllung aller Verheißungen. . . . .	.143
6.2	Bilder. . . . .	.144
6.2.1	Der Himmel. . . . .	.144
6.2.2	»Ein neuer Name«. . . . .	.145

6.2.3	Die Hochzeit . . . . .	.146
6.2.4	Das Festmahl . . . . .	.146
6.2.5	Das Paradies. . . . .	.148
6.2.6	Die neue Stadt . . . . .	.148
6.2.7	»Er wird alle Tränen aus ihren Augen wischen . . .« . . . . .	.149
6.3	Ewiges Leben. . . . .	.150
Schluß:		
	Die eine Hoffnung. . . . .	.155
	Personenregister. . . . .	.159